

was die Kräuter/ Blumen/ Wurtzel vnd
andere gewächse auff Erdē/ Item die Men-
schen/ Thier/ Fische vnd Vogel/ auch die
Metall/ Silber/ gold/ ertz/ Edelgesteine vnd
Perlen für naturen vnd eigenschafft habē.
Denn sie gehet in summa mit der betrach-
tunge aller Creaturen Gottes vmb. Vnd
in solchen schönen künsten habē sich täglich
geübet/ die Magi oder weisen aus Morgen-
land/ die dem Kindlein Jesu Gold/ Wey-
rauch vnd Myrrhen geopffert haben. Diese
sind rechte *Magi naturales*, das ist/ Natur-
kündiger gewesen. Diese schöne herrliche
kunst ist allwege in der Gemeine vnd Kirche
Gottes gebräuchlich gewesen. Als nemlich
Aldam der 1. *Magus* auff Erden. *Thubalcain*
der 1. Alchymist/ Erzknappe vnd Gold-
schmit für der sündflut. *Iubal* ein trefflicher
Musicus. *Noha* ein trefflicher *Astronomus*
vnd *Magus* zur zeit der Sündflut.

Noha 3. Sohn/ die er vor der sündflut ge-
zeuget / als *Sem*, *Ham* vnd *Iaphet*, vnd seit
4. Sohn *Ionichus*, dessen die H. Schrift nit
geden-

geden-